

Organisatoren und Sponsoren stellen Projekt „Sozialer Weihnachtsmarkt“ vor

Vom 1. bis 2. Dezember findet die wohltätige Veranstaltung erstmals auf dem Lauterberger Kirchplatz statt.

Von Katja Koch

Bad Lauterberg. „Wahre Weihnacht“ und weniger die Ware Weihnacht: Unter dieser Prämisse haben sich das DRK, die Johanniter Unfallhilfe, die Facebookgruppe „Lauterberger helfen sich“, der SoVD und die Stadt Bad Lauterberg Anfang 2018 an die Planung gemacht, einen „Sozialen Weihnachtsmarkt“ zu organisieren. 17 Organisationen erklärten sich bereit, dieses von Frank Uhlenhaut ins Leben gerufene Projekt ehrenamtlich zu unterstützen. Harz Energie, Sparkasse Osterode am Harz und Mayer Feintechnik aus Göttingen als Hauptsponsoren ermöglichten mit ihrem Engagement die Verwirklichung der Premierenveranstaltung.

Thomas Toebe, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Osterode am Harz, sagte, ein Geheimnis der Weihnacht bestehe darin, auf der Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine aufmerksam zu werden. Er nannte den 1. Sozialen Weihnachtsmarkt in Bad Lauterberg ein Herzensprojekt. „Für einige Familien ist ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt häufig mit der Erfahrung finanzieller Grenzen verknüpft“, so Toebe. „Mit der Idee des 1. Sozialen Weihnachtsmarktes in Bad Lauterberg, das heißt familienfreundliche Preise, Barrierefreiheit, kreative Mitmachangebote und eine Tombola zugunsten sozialer Projekte, können wir und als Sparkasse sehr gut identifizieren.“

Auch Harz-Energie-Geschäftsführer Dr. Hjalmar Schmidt, der das Engagement des regionalen Energiedienstleisters im Bereich der Ehrenamtsförderung hervorhob, zeigte sich von dem sozialen Konzept des Weihnachtsmarktes angetan.

Am Dienstag hat das Team der Mitwirkenden das Projekt mit fertigem Programm den Sponsoren und der Presse vorgestellt. „Ich bin über-



Das Organisationsteam um Frank Uhlenhaut (links) mit Bürgermeister Dr. Gans (2.v.l.) und Vertretern der Hauptsponsoren.

FOTO: KATJA KOCH / HK

„Für einige Familien ist ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt häufig mit der Erfahrung finanzieller Grenzen verknüpft.“

Thomas Toebe, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Osterode am Harz

wältigt, dass das so professionell geworden ist“, sagte Bürgermeister Dr. Thomas Gans. „Ein Weihnachtsmarkt war etwas, was der Stadt noch fehlte.“

Weihnachtstombola zugunsten der Ferienpass-Aktion

Am ersten Adventswochenende wird sich der Kirchplatz in der Stadtmitte in ein kleines Weihnachtsdorf verwandeln. Es werden größtenteils neue Holzhütten auf dem Kirchplatz zu sehen sein. Sie beherbergen Kreatives wie auch ein großes Angebot für das leibliche Wohl – und das zu Preisen, die auch kleineren Geldbeuteln gerecht werden. Der Sozialer Weihnachts-

markt will aber noch mehr: Der Erlös der Weihnachtstombola fließt komplett in die Ferienpass-Aktion der Stadt. Jedes Kind soll im nächsten Jahr den Ferienpass kostenfrei erhalten, so der Wunsch aller Mitwirkenden. Dank der riesigen Spendenbereitschaft des Einzelhandels und vieler Gewerbebetriebe in und um Bad Lauterberg sei es eine durchaus machbare Zielsetzung, so Projektkoordinator Frank Uhlenhaut.

Neben der abwechslungsreichen Standangeboten lädt der Kinder-eisenbahn „Thomas“ die Kleinen ein, auf vorweihnachtliche Reise zu gehen. Der Drehorgelspieler Willi stimmt die Besucher nostalgisch auf

die kommende Weihnachtszeit ein. Leuchtende Kinderaugen erblicken die Zuckerhexe vom Märchengrund Bad Sachsa ebenso wie den Weihnachtsmann und Holzmichel. Viel Musik und Unterhaltung bietet die Bühne den gesamten Weihnachtsmarkt hindurch. Weihnachtsgänse in der Verlosung runden das Programm ab.

Die Teilnahmecoupons werden mit Einladungsflyern in alle Haushalte verteilt. Diese geben dann auch einen Überblick über alle Mitwirkenden, Angebote und das Bühnenprogramm der zweitägigen Veranstaltung. Der erste Bad Lauterberger Sozialer Weihnachtsmarkt startet jeweils um 11 Uhr.